

Energie

Branchenreport 2003

Informationen zur Befragung

Grundgesamtheit

In Privathaushalten lebende, deutschsprachige Bevölkerung ab 14 Jahren in der Bundesrepublik Deutschland

Methode

Telefonische Befragung (CATI)

Untersuchungszeiträume

4. November bis 27. November 2002 (KW 45-48 2002)
13. Oktober bis 5. November 2003 (KW 42-45 2003)

Stichprobe

Jeweils 1.403 Befragte

Feldarbeit

BIK Umfrageforschung, Hamburg

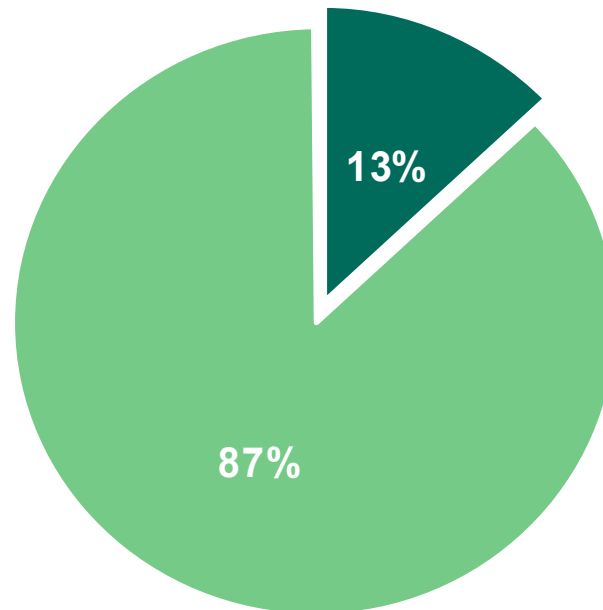
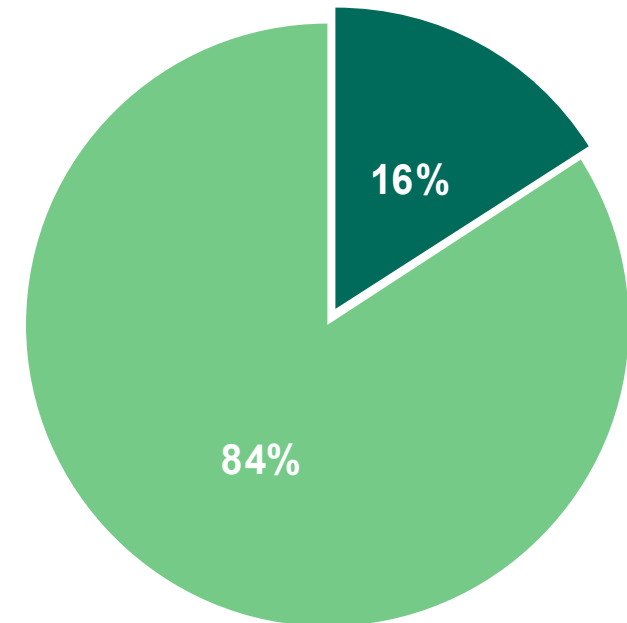
**Design, Fragebogen,
Datenanalyse und Bericht**

ZMG Zeitungs Marketing Gesellschaft,
Frankfurt am Main

Ergebnisse im Überblick I

- Im Herbst 2002 zogen 13 Prozent der Bevölkerung in nächster Zeit einen Wechsel des Stromanbieters in Erwägung. Ein Jahr später liegt der Anteil der potenziellen Wechsler bei 16 Prozent, dies entspricht in etwa sechs Millionen Haushalten.
- Ein Wechsel des Stromanbieters ist vor allem für Haushalte mit einem höherem HH-Nettoeinkommen und 4-Personen-Haushalte angedacht.
- Für etwa drei Prozent der Bevölkerung, dies sind etwa eine Million Haushalte, ist der Wechsel so gut wie sicher.
- Der Preis ist für die Wechselinteressierten mit Abstand das wichtigste Kriterium, den Strom in Zukunft über einen neuen Anbieter zu beziehen (80%). Den Wechselgrund, dass der neue Anbieter den Strom umweltschonender produziert, geben lediglich etwa 20 Prozent an. Im Zeitvergleich hat dieses Argument aber an Bedeutung gewonnen.
- Der wichtigste Grund gegen einen Wechsel liegt für die Nicht-Wechselwilligen in der Zufriedenheit mit dem derzeitigen Stromanbieter (81%). Argumente wie „ein Wechsel ist zu kompliziert“, „habe nicht genügend Informationen zum Wechsel“ oder „traue den anderen Anbietern nicht“ haben sich im Zeitverlauf jedoch etwas verstärkt.

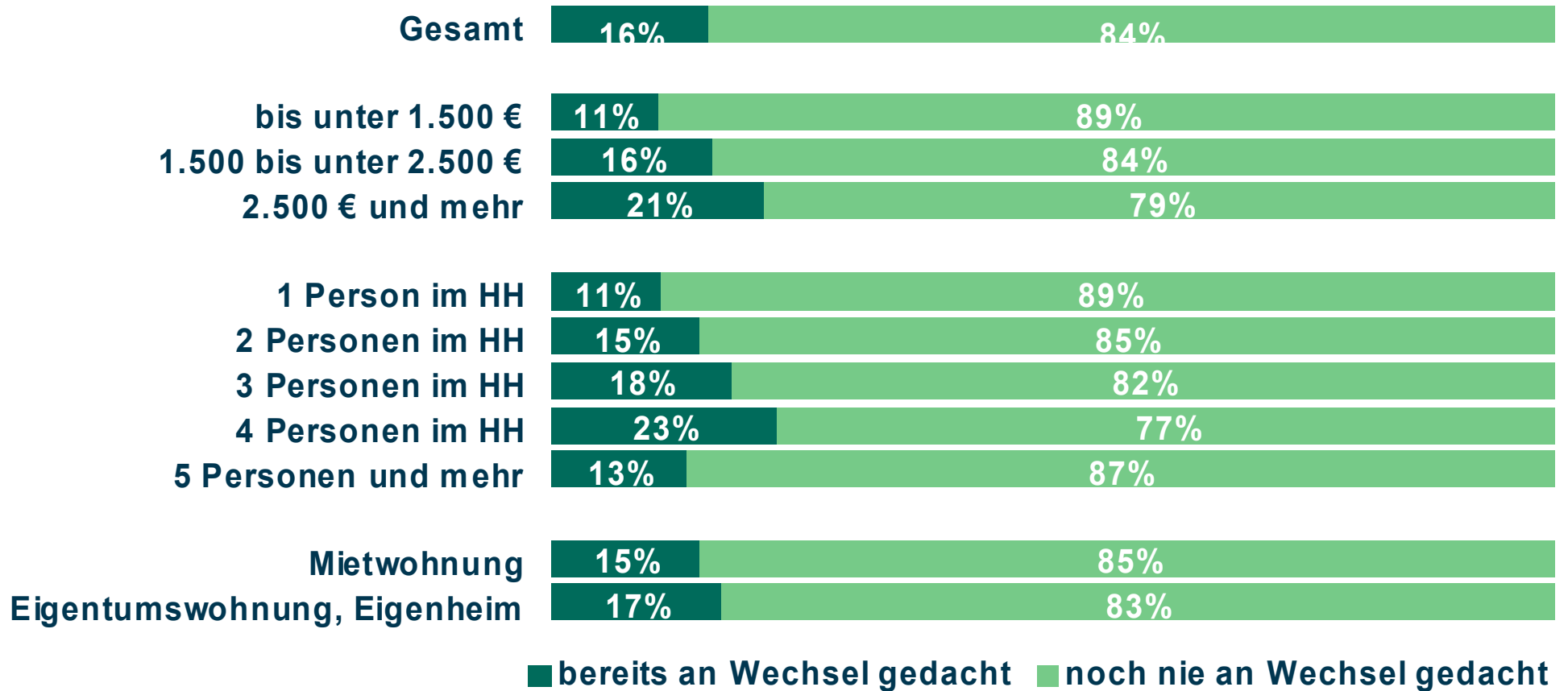
Denkbarer Anbieterwechsel in nächster Zeit

Herbst 2002**Herbst 2003**

- bereits an Wechsel gedacht
- noch nie an Wechsel gedacht

Denkbarer Anbieterwechsel

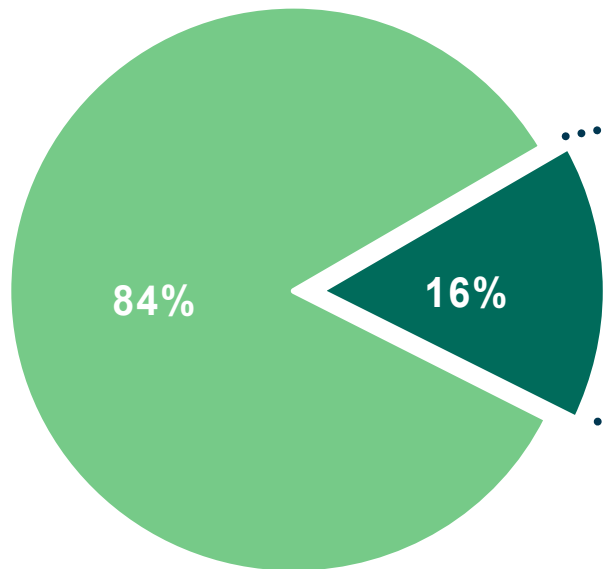
Nach HH-Nettoeinkommen, Haushaltsgröße und Eigentumsverhältnis



Wechselpläne

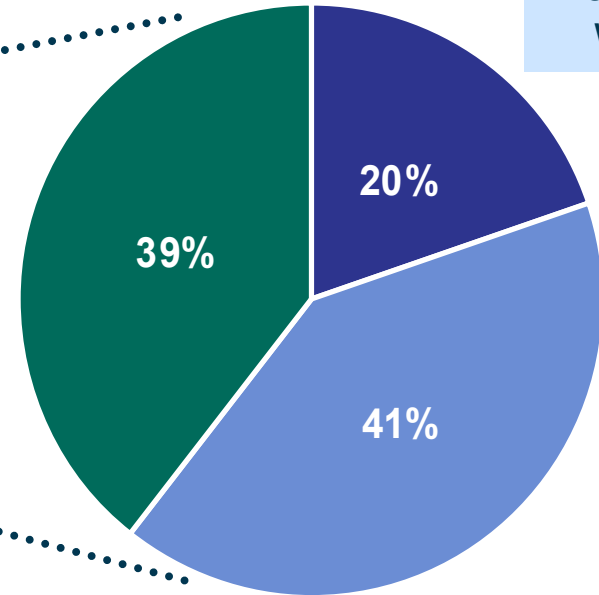
Sicheres Wechselvorhaben in den nächsten zwölf Monaten

**Allgemeine
Wechselüberlegungen**



- schon an Wechsel gedacht
- noch nie an Wechsel gedacht

Wechselsicherheit

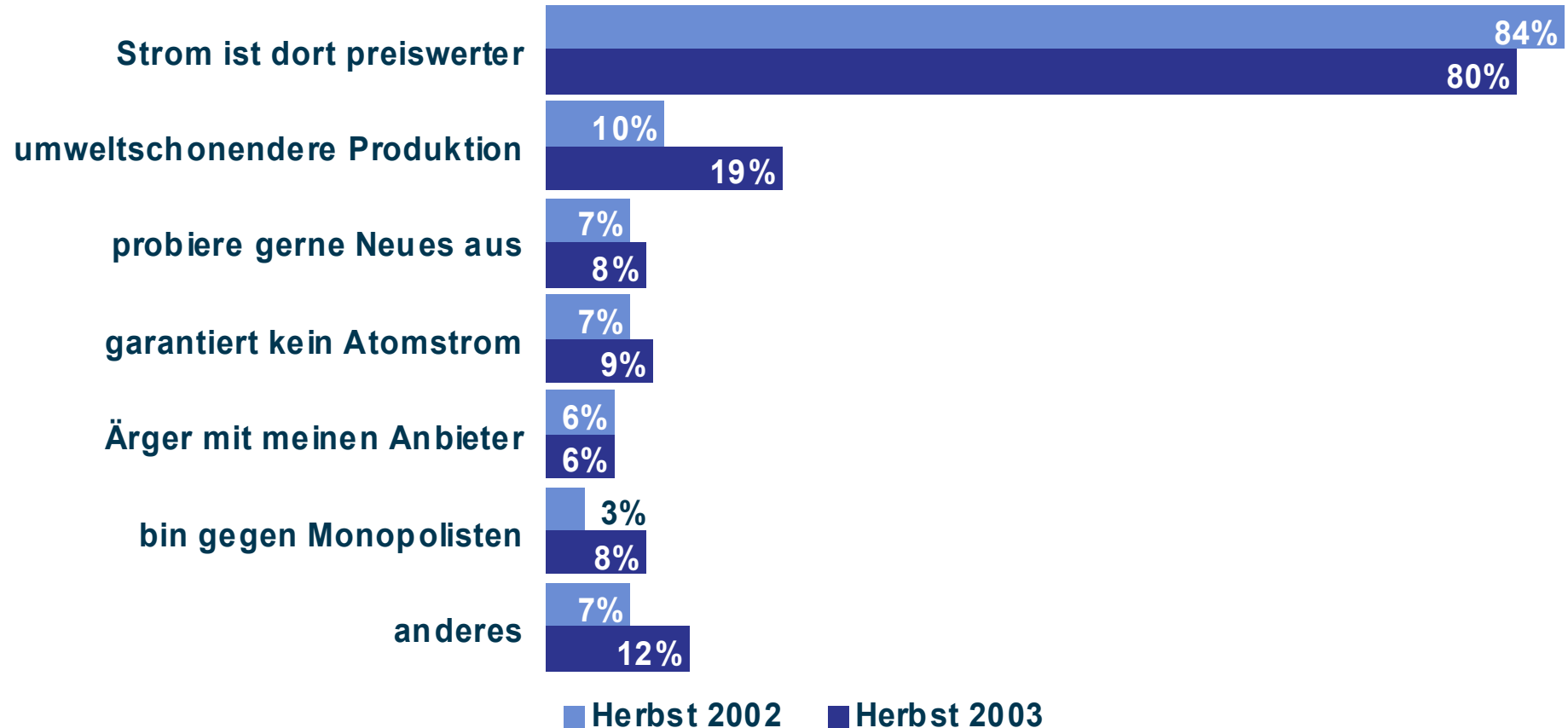


= 3% sichere Wechsler

- Wechsel ist sicher
- Wechsel ist nicht sicher
- weiß nicht

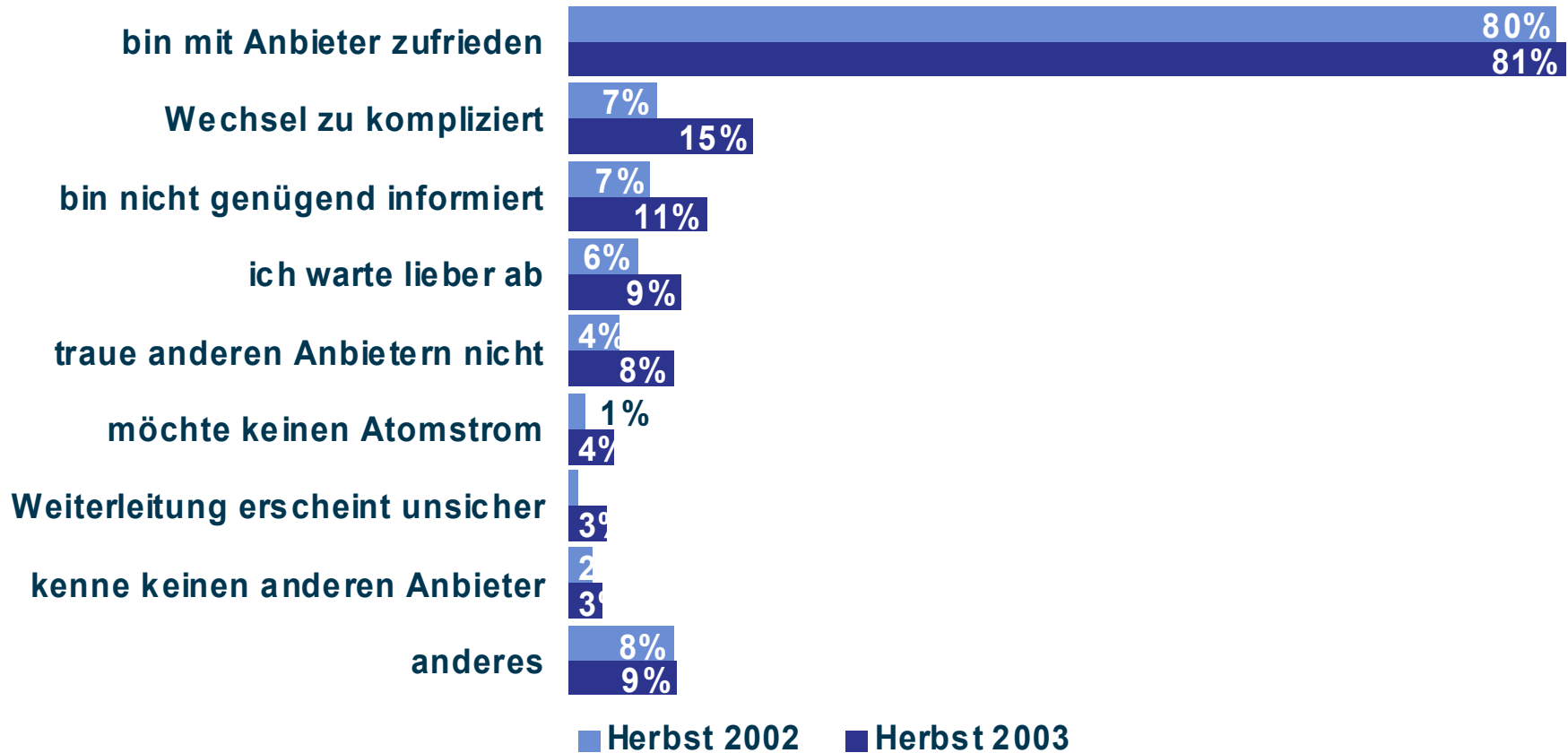
Gründe für einen möglichen Wechsel

Mehrfachnennungen



Gründe für Anbietertreue

Mehrfachnennungen

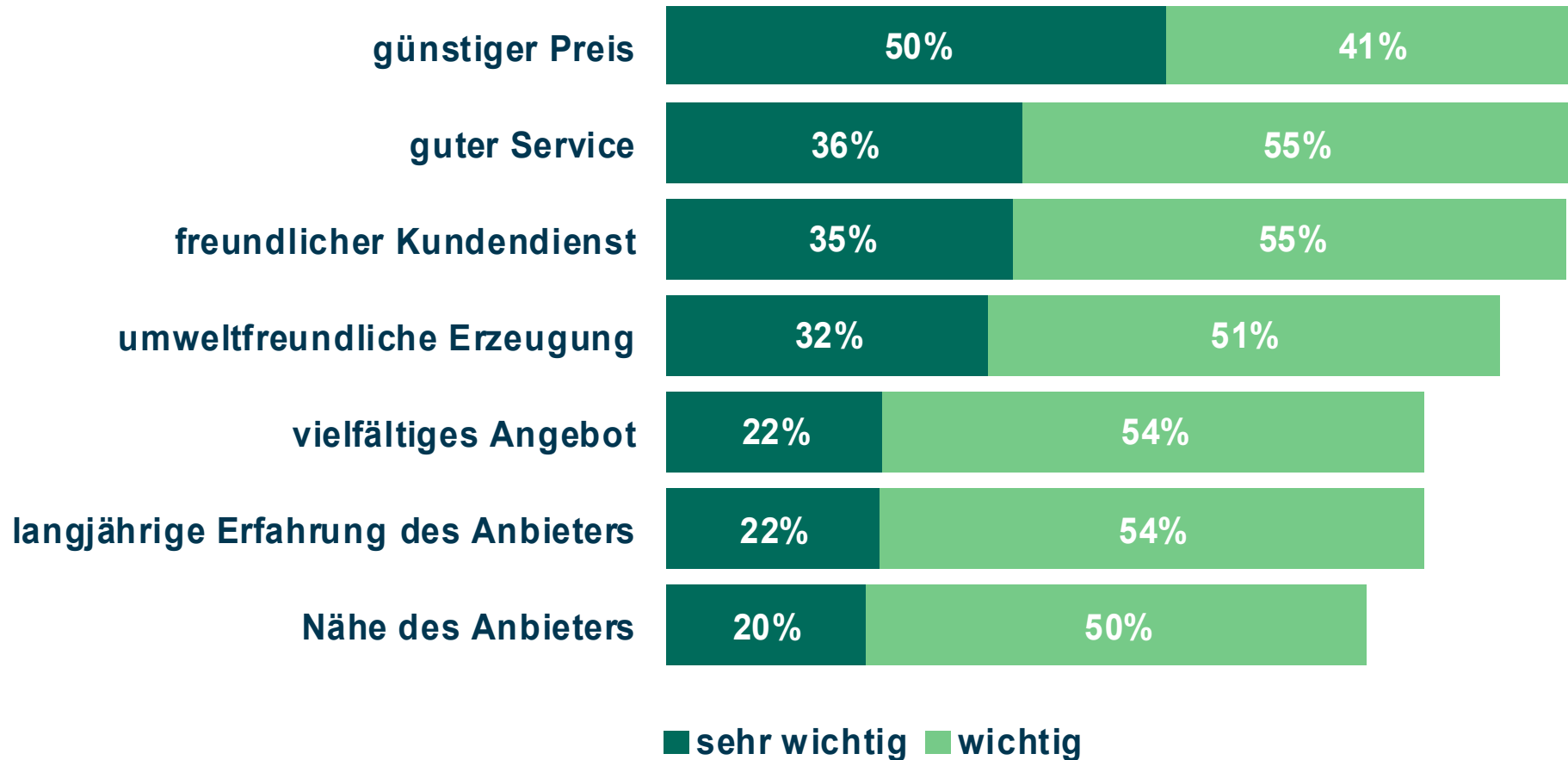


Ergebnisse im Überblick II

- Bei der Anbieterauswahl sind neben günstigen Preisen (50%) auch ein guter Service (36%) sowie ein freundlicher Kundendienst (35%) sehr wichtige Aspekte.
- Was zählt bei der Anbieterauswahl jedoch mehr – der Preis oder eine umweltfreundliche Stromerzeugung? Zwei Drittel der Bevölkerung tendieren zum Preis. Im Zeitvergleich ist der Anteil derjenigen, die den Preis vorziehen, deutlich gestiegen (57% vs. 66%).
- Die Werbebehauptung von Yello, dass der Strom gelb sei, zeigt im Herbst 2003 immer noch eine Wirkung, ein Viertel der Bevölkerung hält Strom weiterhin für gelb. Im Zeitvergleich ist dieser Anteil jedoch rückläufig.
- Bei den Frauen sagen 30 Prozent Strom sei gelb, bei den Männern sind es im Gegensatz dazu nur 18 Prozent.

Anbieterwahl

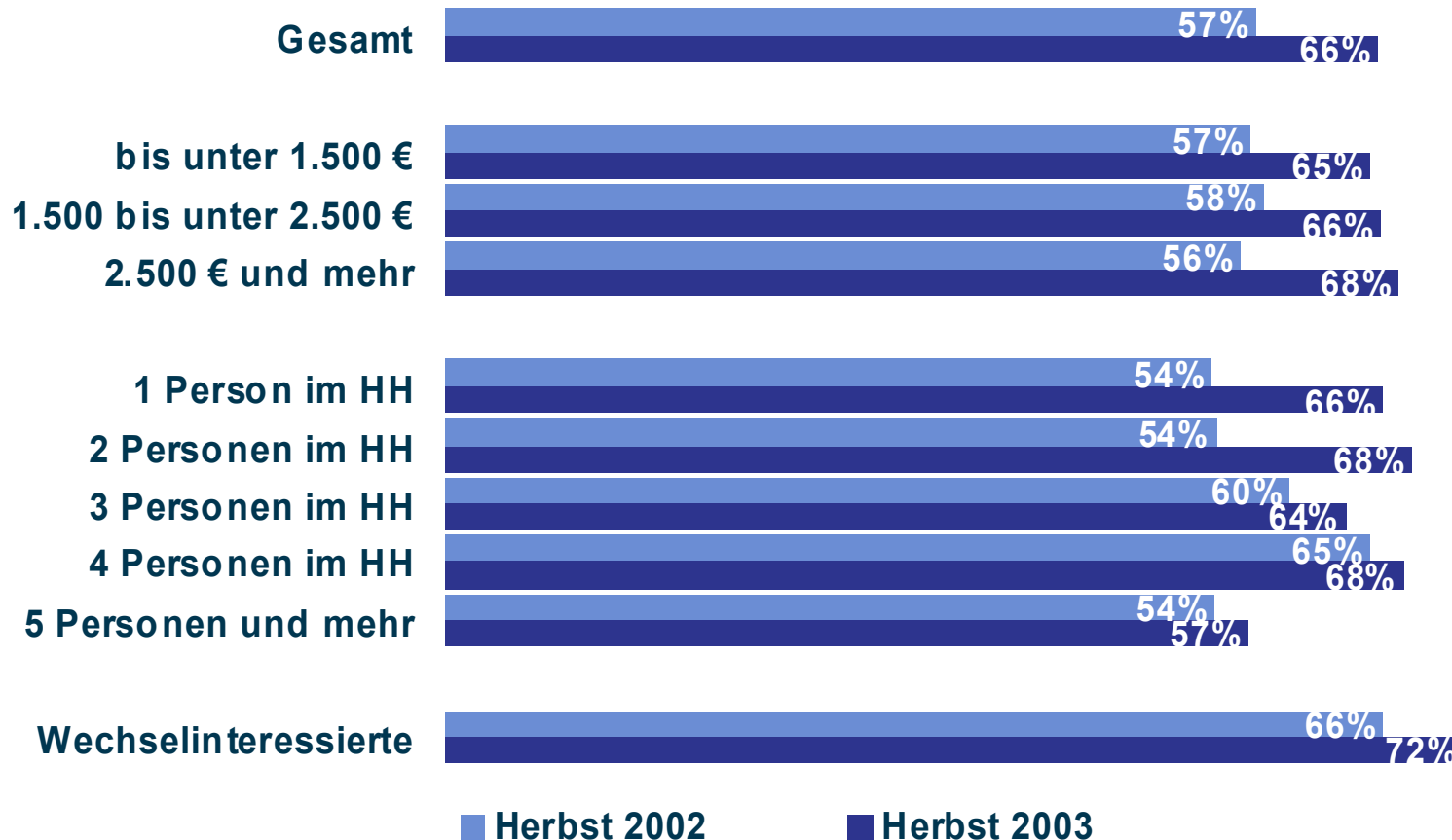
Wichtigkeit verschiedener Aspekte bei der Anbieterwahl



Wichtigkeit von Preis vs. Umwelt

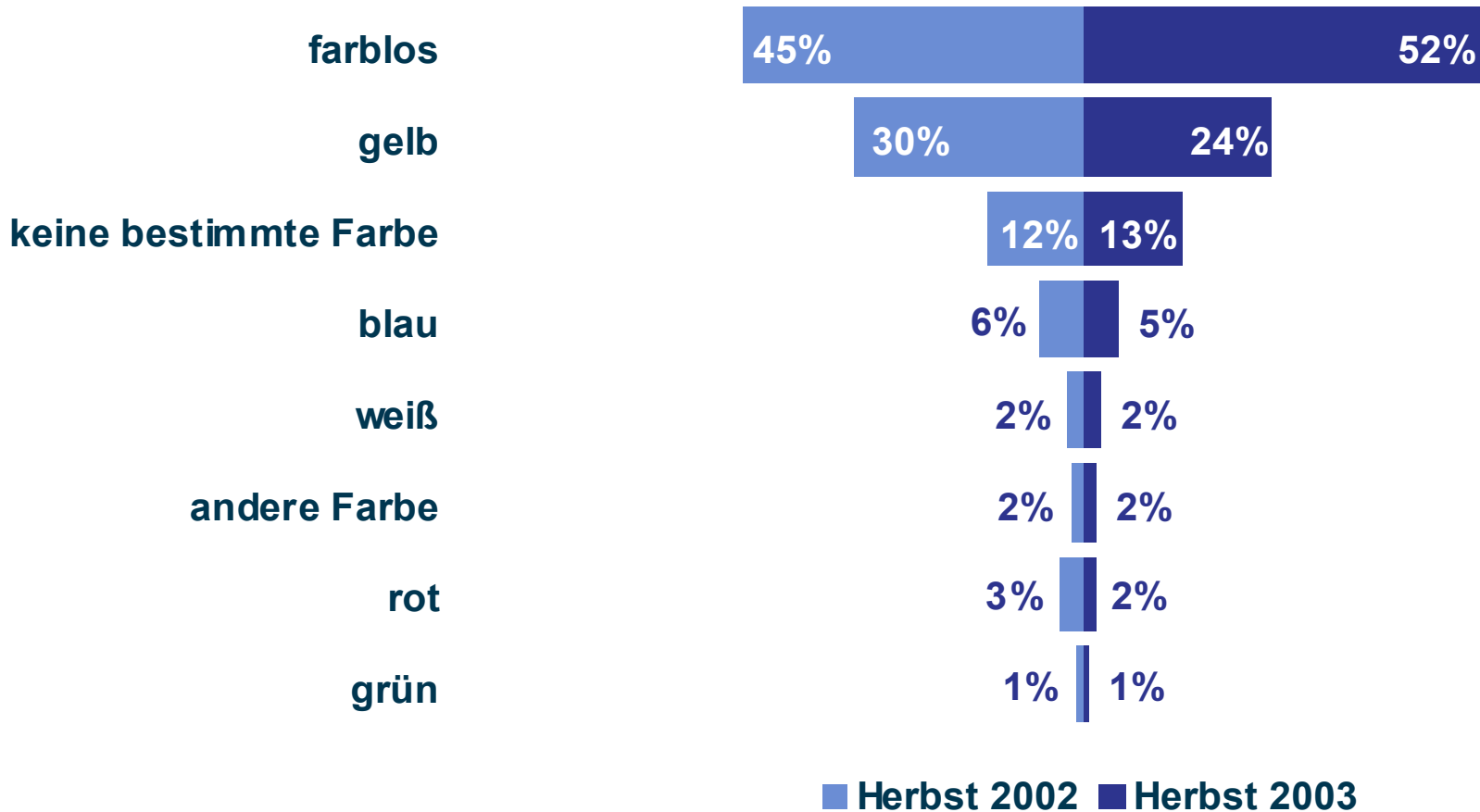
Nach HH-Nettoeinkommen und Haushaltsgröße

Preis ist wichtiger



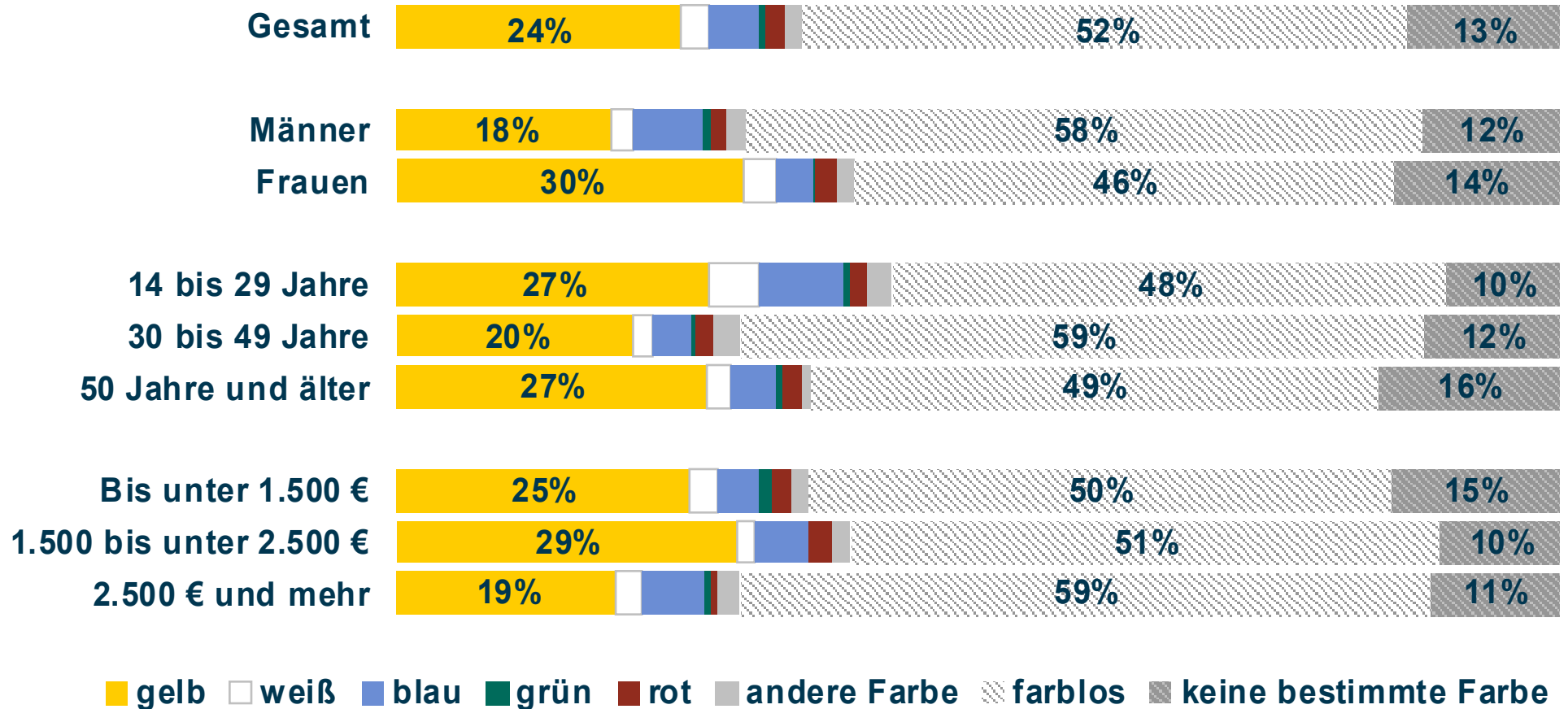
Welche Farbe hat Strom?

Im Zeitvergleich



Welche Farbe hat Strom?

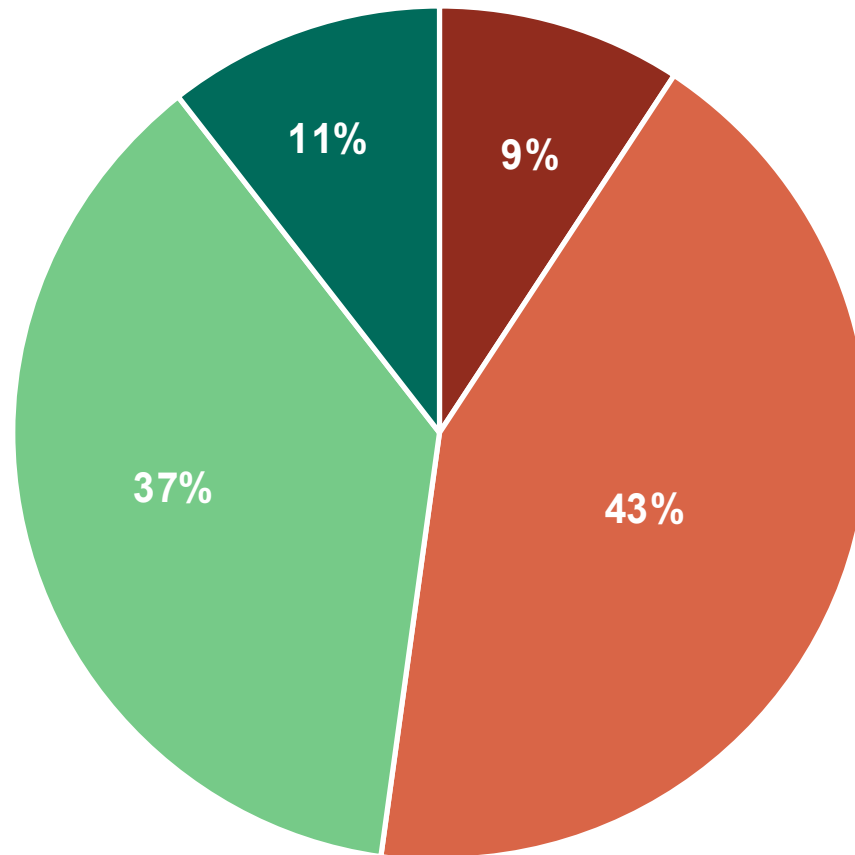
Nach Soziodemographie



Ergebnisse im Überblick III

- Der Informationsstand zum Thema Stromanbieter hat sich gegenüber Herbst 2002 etwas verbessert. Im Herbst 2002 fühlte sich über die Hälfte der Bevölkerung (54%) schlecht informiert, ein Jahr später sind es knapp die Hälfte (48%).
- Bei den Wechselinteressierten hat sich jedoch das Informationsdefizit nicht verändert. Es sind immer noch über die Hälfte der Wechselwilligen (52%), die sich weniger gut oder überhaupt nicht gut informiert fühlen.
- Personen, die sich über die Angebote der Stromanbieter informieren, nutzen am ehesten die Tageszeitung (44%). Danach folgen das Fernsehen (28%), direkt verteilte Prospekte (24%) und das Internet (22%).
- Mehr Informationen von Stromanbietern wünschen sich 40 Prozent der Bevölkerung, bei den Wechselinteressierten sind es sogar fast 60 Prozent. Die Tageszeitung liegt dabei als präferierte Informationsquelle wiederum ganz vorn.

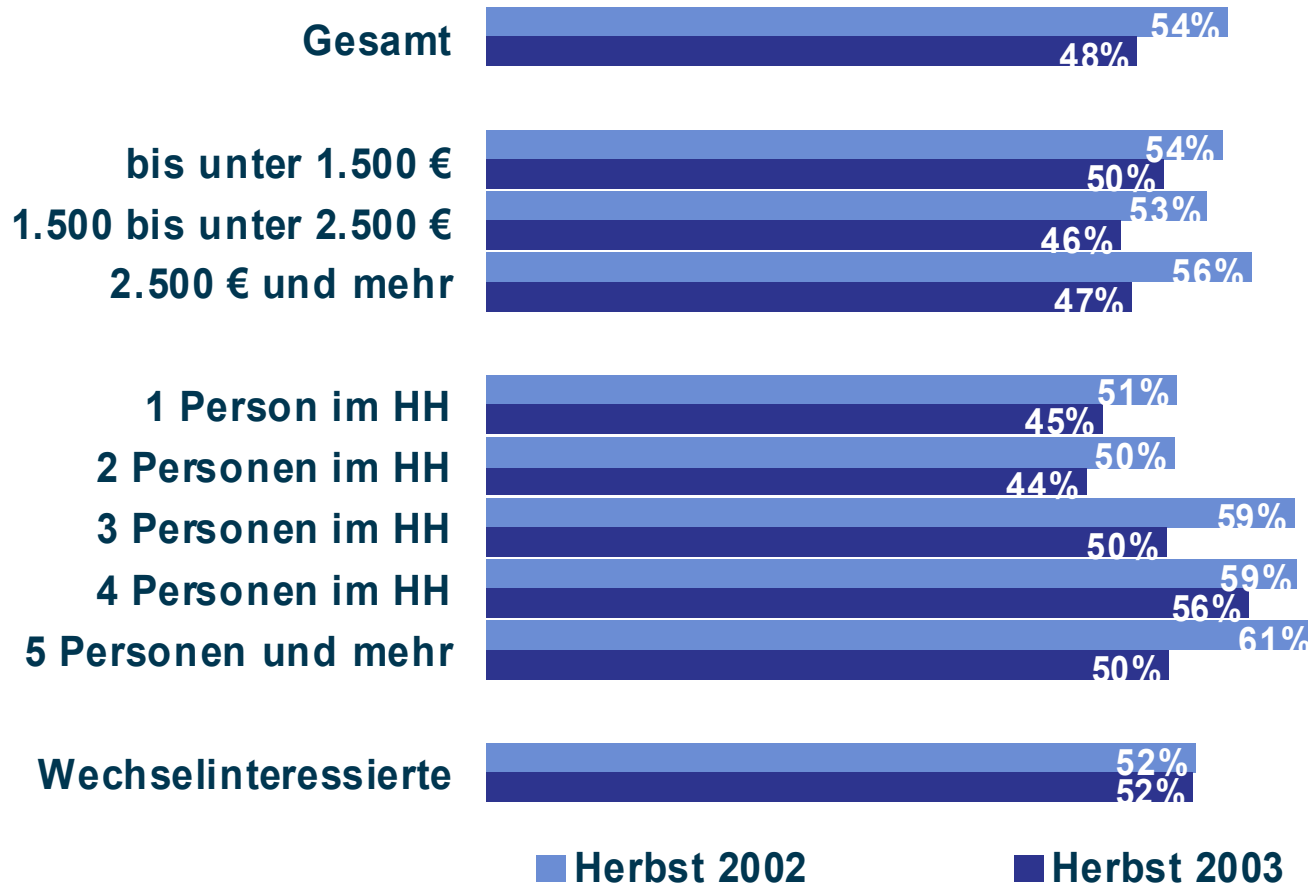
Informationsstand zum Thema Stromanbieter



- sehr gut
- gut
- weniger gut
- überhaupt nicht gut

Informationsstand zum Thema Stromanbieter

Weniger gut, überhaupt nicht gut informiert

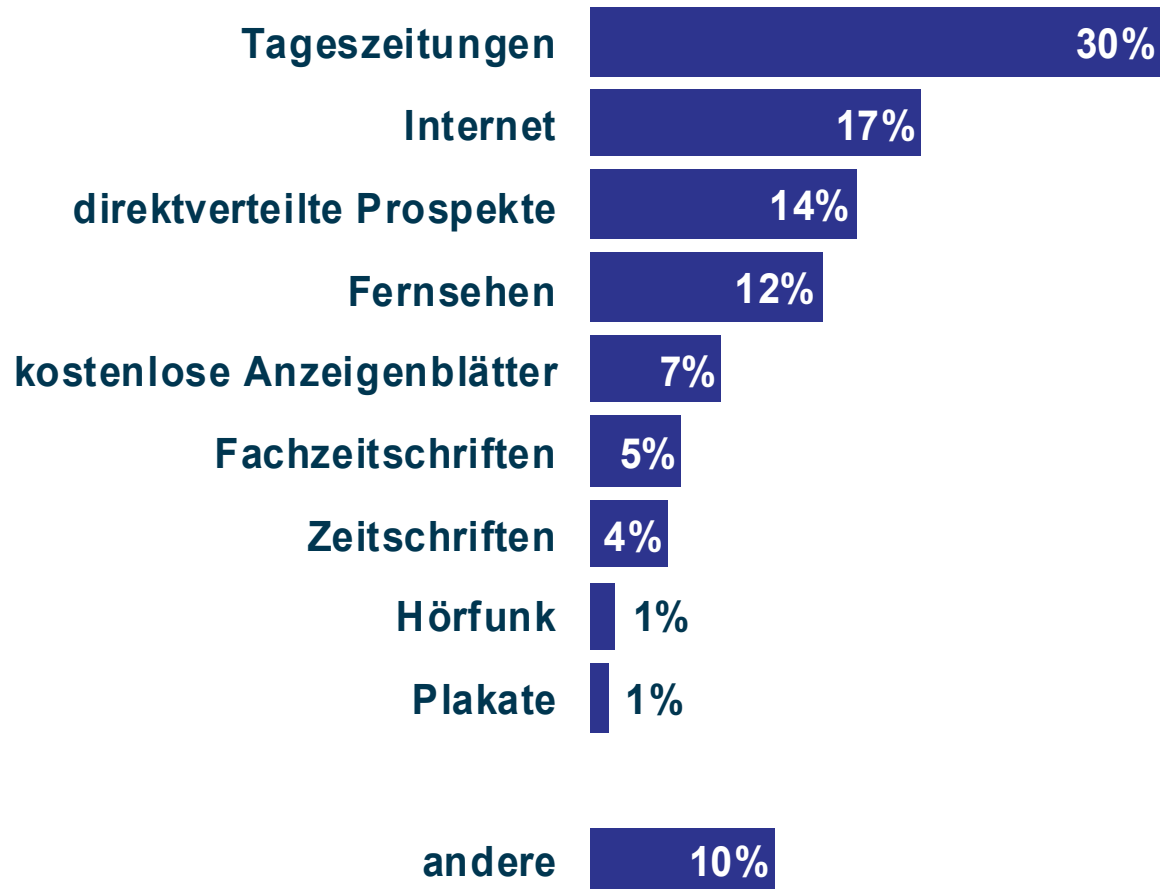


Informationsquellen über Angebote der Stromanbieter

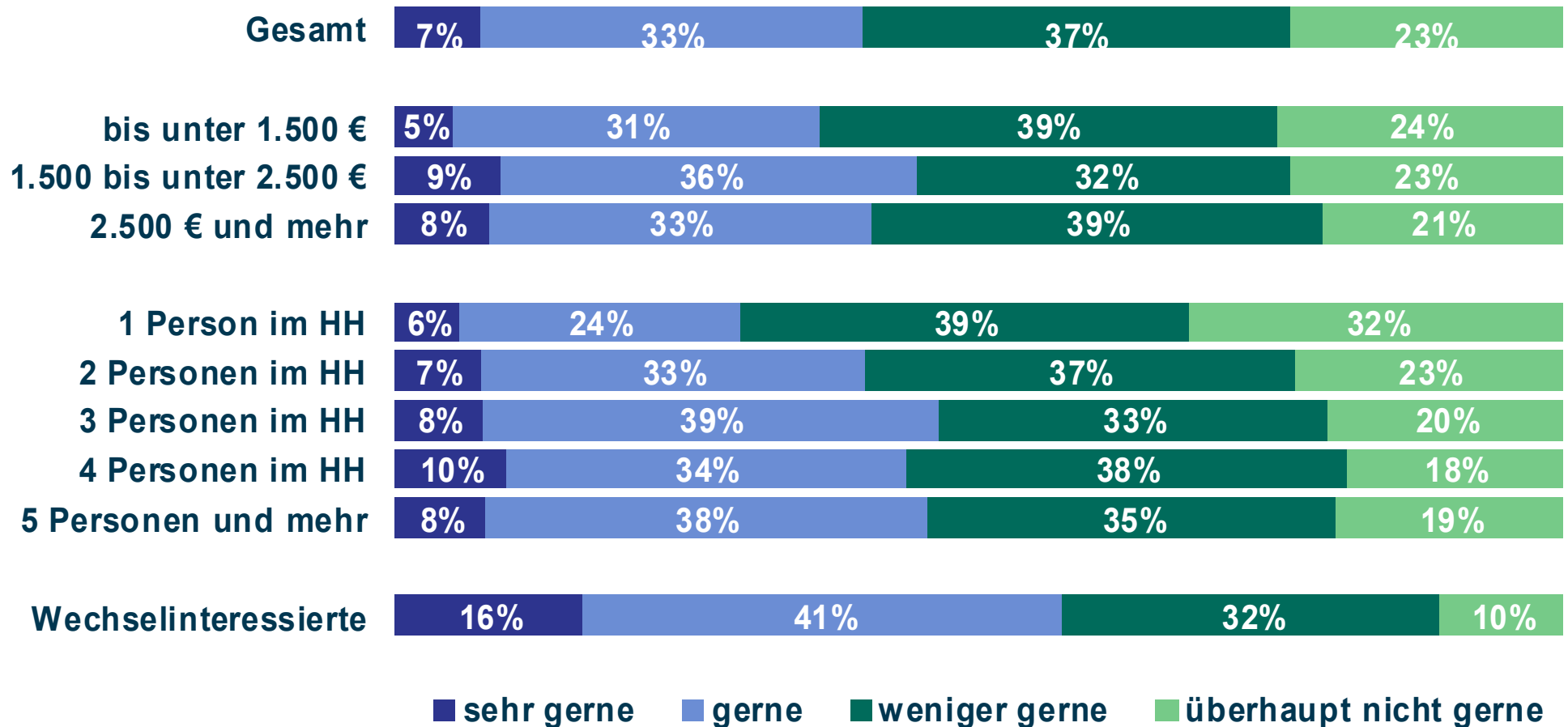
Mehrfachnennungen



Wichtigste Informationsquelle



Wie gerne hätten Sie mehr Informationen von Stromanbietern?



In welcher Informationsquelle sollten diese Informationen geboten werden?

